

Liebe Jugendliche,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

im 15. Jahr seines Bestehens widmet sich der beliebte von der Buch – und Kunsthandlung Wekenmann initiierte Schreibwettbewerb für junge Menschen dem Thema „Abschied“.

Ein Thema, das viel Raum für Erzählung und Interpretation lässt, denn für jede und jeden von uns ist Abschied mit individuellem Erleben verbunden. Meist verbindet man damit Tod, Trennung und den Verlust von liebgewonnenen Erinnerungen oder den Verlust von Heimat – so wie es zahlreiche der zu uns geflüchteten Menschen erleben mussten.

Doch Abschied kann auch positiv besetzt sein: Sich von schlechten Angewohnheiten verabschieden, von Ängsten, von Zweifeln oder auch von Menschen oder Erfahrungen lösen, die einem nicht gut tun. Eines steht jedoch bei jedem Abschied fest: Veränderung und Neubeginn. Wenn sich eine Tür schließt, dann öffnet sich eine andere, so lautet ein Sprichwort. So werden die Texte des diesjährigen Schreibwettbewerbs sicherlich verschiedene, spannende und auch ungewohnte Blickwinkel auf das Thema Abschied ermöglichen. Hierauf bin ich sehr gespannt!

Der Landkreis Tübingen unterstützt den Schreibwettbewerb, der zu Recht mit dem Deutschen Kulturförderpreis ausgezeichnet wurde. Es ist gut, wenn junge Menschen Gelegenheit erhalten, sich kreativ mit den Themen unserer Zeit auseinanderzusetzen. Und es ist wiederum wichtig für unsere Gesellschaft zu wissen, wie junge Leute denken.

So profitieren beide Seiten voneinander. Mein Dank gilt der Buch- und Kunsthandlung Wekenmann für das große Engagement, das sie für die Durchführung des Schreibwettbewerbs für junge Menschen an den Tag legen.

Ich freue mich, wenn viele junge Menschen sich am Wettbewerb beteiligen und wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß und Erfolg beim Schreiben!

A handwritten signature in black ink that reads "Joachim Walther". The signature is written in a cursive style with a long, sweeping horizontal line extending to the right.

Joachim Walther  
Landrat